



Evangelische Hochschule
Darmstadt

University of Applied Sciences
eh-darmstadt.de

Bildung und Gesundheit

Zum Stand der Schulgesundheitspflege in Deutschland

Impulsvortrag EUSUHM Kongress – Schulgesundheitspflege und Vernetzung

04.10.2024 Potsdam

Prof. Dr. Ulrike Manz

Kontakt: ulrike.manz@eh-darmstadt.de

Hintergründe

- Historisch seit dem Kaiserreich sogenannte „Schulschwester“
- nach dem 2. Weltkrieg bis in die 2.000er Jahre nur an Privatschulen
- Ab 2009 Initiativen zur Einführung von Schulgesundheitsfachkräften in Schulen mit öffentlicher Trägerschaft
- Seit 2016/2017 Umsetzung eines Modellprojektes auf Landesebene (Brandenburg/Hessen)

Hintergründe

- Ganztagschule
- Inklusion von Kinder mit Beeinträchtigungen
- Kinder mit chronischen Krankheiten
- Geflüchtete Kinder (viele traumatisierte Kinder)
- Migrationsgesellschaft
- Soziale Ungleichheit in Bezug auf Gesundheit

Bedarf an Veränderungen im Bildungssystem

 gesundheitliche Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in der Lebenswelt Schule

Stand Schulgesundheitspflege 10/2024

- Seit 2017 in wenigen Schulen eingeführt
- Insgesamt ca.100 Fachkräfte in Deutschland (es gibt 32.666 öffentliche Schulen insgesamt)
- Finanzierung: Kommunen, Länder, Kassen
- Anstellung: Gesundheitsämter, Ministerien, Freie Träger
- Viele Fachkräfte arbeiten auf der Ebene von Modellprojekten
- Unbefristete Stellen auf Länderebene: Hessen (50) und Bremen (17)
- Unbefristete Stellen auf kommunaler Ebene: z. B. Stuttgart (8)

Stand Schulgesundheitspflege 10/2024

Bundesland	Anzahl SGFKs	Anzahl Schulen	Schulform
Berlin	10 (in Planung)	In Planung	In Planung
Berlin-Lichtenberg	3	6	Grundschulen und weiterführende Schulen
Bremen	17	25	Grundschulen
Hamburg	10	18	Grundschulen
Hessen	50	50	Grundschulen und weiterführende Schulen
Rheinland-Pfalz	26	26	Grundschulen

Stand Schulgesundheitspflege 10/2024

Kommune	Anzahl SGFKs	Anzahl Schulen	Schulform
einzelne Kommunen in Brandenburg	18	22	Grundschulen und weiterführende Schulen
Flensburg	3	4	Grundschulen und weiterführende Schulen
Kreis Gütersloh	1	1	Derzeit in Planung
Kreis Nordfriesland	2	2	Förderschulen
Stuttgart	8	13	Grundschulen und weiterführende Schulen

Quelle: eigene Recherche

Aufgaben der Schulgesundheitspflege

- Versorgung,
- Früherkennung,
- Gesundheitsförderung/Prävention,
- Unterstützung von Schüler*innen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen,
- Ansprech- und Vertrauensperson für Schüler*innen mit gesundheitlichen Auffälligkeiten,
- interdisziplinäre außerschulische Kooperation

Erste Ergebnisse aus Evaluationen

Versorgung:

- 70 bis 80 % aller Kontakte
- zumeist akute Beschwerden wie Kopf- oder Bauchschmerzen gefolgt von Unfällen
- erhöhtes Sicherheitsgefühl, Reduktion krankheitsbedingter Fehlzeiten

Gesundheitsförderung und Prävention:

- Stärkung der individuellen Gesundheitskompetenz (ca. 40 % der Tätigkeiten)
- strukturelle Veränderungen in den Schulen
- individuelle und gruppenbezogene Angebote

Erste Ergebnisse aus Evaluationen

Unterstützung von Schüler*innen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen:

- verbesserte gesundheitliche Versorgung
- Stärkung von Teilhabe
- sicherer Umgang der Lehrkräfte mit chronischen Erkrankungen und/oder Behinderungen

Ansprech- und Vertrauensperson für Schüler*innen:

- Zugang gelingt gut, ein Großteil der Schüler*innen hat Kontakt zur Schulgesundheitsfachkraft und die Schüler*innen fühlen sich nach eigenen Aussagen gut verstanden und aufgehoben

Interdisziplinäre außerschulische Kooperation:

- erfolgreicher Aufbau neuer Kooperationen und Ausbau bestehender Kooperationen
- Vernetzung von Schule im Stadtteil

Herausforderungen

Positive Effekte sind nach nur wenigen Jahren gut belegt

➡ politische Herausforderung der flächendeckenden Implementierung

1. Finanzierungsmodelle? (Kassen/steuerfinanziert) (Länder/Kommunen)
2. Fachliche Anbindung? (ÖGD/ Kultusministerien /Freie Wohlfahrtsverbände)
3. Anstellungsträger? (ÖGD/ Kultusministerien /Freie Wohlfahrtsverbände)

Herausforderungen für die Pflege: Tätigkeit findet allein statt, einzige medizinisch ausgebildete Person im schulischen Alltag: Notwendigkeit der systematischen Weiterbildung und Supervision

➡ berufspolitische Herausforderung der Etablierung einer einheitlichen Weiterbildung, Absicherung des Tätigkeitsfeldes

Effekte: bisher konnten vor allem indirekte Effekte festgestellt werden

➡ forschungsstrategische Herausforderung: Nachweis gesundheitlicher Effekte und Einbezug der Perspektive von Kindern und Jugendlichen

Literatur

- Böhmman, J. / Ellsäßer, G. (2021): Schulgesundheitsfachkräfte (SGFK) an öffentlichen Schulen im Land Brandenburg- eine wirksame Ressource für die Schülersgesundheit. Analysen der Tätigkeiten und der Vernetzung. Online unter: <https://schulgesundheitsfachkraft.de/de/abschlussberichte-dokumente/> (Zugriff 20.02.2024)
- Fischer, J. / Diefenbach, C. / Eichinger, M. / Urschitz, M.S. (2021): Machbarkeitsstudie zur Schulgesundheitsfachkraft. Mainz
- Heinrichs, K. / Romberg, A / Ewers, M. (2021): Schulgesundheitspflege in Brandenburg – SPLASH II. Ergebnisse einer Evaluationsstudie zu ausgewählten Gesundheitsindikatoren Working Paper No. 21-01 der Unit Gesundheitswissenschaften und ihre Didaktik. Berlin: Charité– Universitätsmedizin Berlin
- Maulbecker-Armstrong, C. / Schulenberg, D. / Binder, D. (2020): Gutachterliche Stellungnahme im Rahmen von Projektphase IV des länderübergreifenden Modellprojektes „Schulgesundheitsfachkräfte“ in Brandenburg und Hessen. Online: https://www.thm.de/ges/images/Downloads/Forschung/Gutachten_20201223.pdf (Zugriff 01.03.2024)
- Maulbecker-Armstrong, C. / Schulenberg, D. / Binder, D. (2024): Deutschland holt auf. In: Die Schwester / Der Pfleger 1/24, S. 22-26
- Möller, I. (2015): Schulkrankenschwester –Machbarkeitsstudie zum Innovationskonzept Schulpflegekräfte an Schulen in öffentlicher Hand im Land Brandenburg. Hrsg.: AWO Bezirksverband Potsdam. Online: <https://www.awo-potsdam.de/files/data/pdf/Machbarkeitsstudie-Schulpflegekraft.pdf> (Zugriff: 20.02.2024)
- Paulus, P. / Petzel, T. (2018): Evaluation des Modellprojekts Schulgesundheitsfachkräfte in Brandenburg: Effekte im Bereich Bildung. Online unter: <https://schulgesundheitsfachkraft.de/de/abschlussberichte-dokumente/> (Zugriff:12.02.2024)
- Paulus, P. / Petzel, T. (2021): Evaluation der vierten Phase des Modellprojektes Schulgesundheitsfachkräfte in Brandenburg (2019-2020, Bereich Bildung). Online: <https://schulgesundheitsfachkraft.de/abschlussberichte-dokumente/> (Zugriff 20.02. 2024)
- Schmitt, S. / Görres, S. (2012): Schulgesundheitspflege in Deutschland? – Eine Übersichtsarbeit zu Aufgaben und Rollen von School Nurses. In: Pflege 25 (2), S. 107–117
- Stadt Flensburg (Hrsg.) (2016, 2017, 2019): Jahresbericht Einsatz von Schulgesundheitsfachkräften an ausgewählten Grundschulen in Flensburg. Online unter: https://www.flensburg.de/PDF/Einsatz_von_Schulgesundheitsfachkr%C3%A4ften_an_ausgew%C3%A4hlten_Grundschulen_in_Flensburg_Abschlussbericht_f%C3%BCr_den_Zeitraum_Januar_2018_bis_Juni_2019.PDF?ObjSvrID=2306&ObjID=9957&ObjLa=1&Ext=PDF&WTR=1&ts=1570005267 (Zugriff 01.03.2024)
- Tannen, A. / Adam, Y. / Ebert J. / Ewers, M. (Hrsg.) (2018): Schulgesundheitspflege an allgemeinbildenden Schulen: Teil 2 – Implementationsbegleitung und Wirkungsanalyse Working Paper No. 18 03 der Unit Gesundheitswissenschaften und ihre Didaktik. Berlin: Charité - Universitätsmedizin Berlin. Online: https://schulgesundheitsfachkraft.de/abschlussberichte-dokumente/Abschlussbericht_Charite_Universitaetsmedizin_Berlin-1.pdf (Zugriff 20.02.2024)